



INTERARTES

INTERARTES

Mediengestaltung Filmproduktion
Totaltheater GmbH
Zeche Zollverein
Gelsenkirchener Strasse 181
45309 Essen

Telefon: + 49 (0)201.8 30 50 00
Telefax: + 49 (0)201.8 30 50 01
eMail : interartes @ t-online.de





Mediengestaltung

Filmproduktion

Totaltheater



Spring 1998 - the time had come:

Built on the foundations of the former cooling tower II at the old Zollverein Mine, the new INTERARTES building was ready for the people and the media technology to move in.

Production work was in full swing for RUHRWERK, the spectacular, holistic media work of art which was premiered in the Jahrhunderthalle in Bochum in September 1998. But despite this and thanks to meticulous technical preparations, the move from the provisional production facilities and offices into the tailor-made new building, designed and erected to our specifications by the architects Böll and Krabel, went off without a hitch.

We and our project partners have since had the pleasure of working together in the functional and communicative octagon. The young company INTERARTES finally emerged.

We thought we would use this new beginning as an opportunity to tell you something about the state of our work and its perspectives, and we look forward to constructive and fruitful partnerships.

Klaus Armbruster

Im Frühjahr 1998 war es soweit:

Auf dem Fundament des ehemaligen Kühlturms II der Zeche Zollverein war der Neubau für INTERARTES zum Einzug von Menschen und Medientechnik bereit.

Mitten in der Produktion des spektakulären medialen Gesamtkunstwerkes RUHRWERK, das im September 1998 in der Jahrhunderthalle Bochum Premiere hatte, gelang dank sorgfältiger technischer Vorbereitung ein reibungsloser Übergang aus provisorischen Produktionsstätten und Büros in das maßgeschneiderte neue Haus, das von den Architekten Böll und Krabel nach unseren Bedürfnissen errichtet worden war. Seither genießen wir und unsere Projektpartner die Zusammenarbeit in dem funktionalen und kommunikativen Oktagon. Das junge Unternehmen INTERARTES hat sich formiert.

Für uns ist der Neubeginn Anlaß, mit dieser Broschüre über Stand und Perspektiven unserer Arbeit zu berichten. Wir freuen uns auf viele konstruktive Partnerschaften.

Klaus Armbruster



Die Grundidee

INTERARTES wurde 1994 von Prof. Klaus Armbruster auf der Zeche Zollverein in Essen gegründet.

Im Kontext des internationalen Kultur- und Designschwerpunktes, der in dem Industriedenkmal entsteht, bildet die INTERARTES Mediengestaltung, Filmproduktion, Totaltheater GmbH ein Forum, das die Bühnenkünste Tanz, Theater, Musik und deren moderne Abkömmlinge Film und Video mit avancierter Medientechnik interdisziplinär vernetzt. Ihnen allen eröffnet INTERARTES im Zusammenwirken von Künstlern, Designern und Technikern neue Spiel- und Aktionsräume und leitet daraus innovative Mediengestaltung für Kultur-, Wirtschafts- und Industriekommunikation ab.

Die „Verschwisterung der Künste“, ihre gesamt-kunstwerkliche Verbindung, hat in Essen Tradition. „Folkwang“ war schon 1927 beim Aufbau der Folkwang Hochschule ein Synonym für die Vernetzung von Musik, Tanz, Schauspiel, Bildender Kunst, Fotografie, Film, Literatur, Bühnenbild, Architektur und Design. Hier setzte die Konzeption von INTERARTES als Entwicklungs- und Produktionszentrum für elektronische Medien an, um mit modernster digitaler Bild- und Tontechnik die Grenzen zwischen den Künsten zu überschreiten und neue Formen medialer Interaktion, Konzentration, Reflexion und Präsentation zu gestalten.



The basic idea

INTERARTES was established in 1994 by Professor Klaus Armbruster at the Zollverein Mine in Essen.

An international cultural and design centre is emerging on the site of this industrial monument. And it is here that the company INTERARTES Mediengestaltung, Filmproduktion, Totaltheater GmbH provides a forum to network the stage arts of dance, drama, music, as well as their modern offshoots of film and video, using advanced media technology. For all these, INTERARTES opens up new spaces for play and action through the combined efforts of artists, designers and technicians. Out of this INTERARTES develops innovative media creations to promote cultural, economic and industrial communication.

The "union of the arts", their combination in a holistic work of art, has a long tradition in Essen. In 1927, when the Folkwang College was set up, the name "Folkwang" was already a synonym for a network of music, dance, theatre, painting, photography, film, literature, stage design, architecture and design. We took up this idea in creating INTERARTES as a development and production centre for electronic media, in order to transcend the boundaries between the arts with state-of-the-art digital picture and sound technology and to create new forms of media interaction, concentration, reflection and presentation.





Mediengestaltung, Filmproduktion, Totaltheater

Vom Totaltheater
zur Unternehmenskommunikation

Die Projekte von INTERARTES bewegen sich zwischen experimentellen Studien in avantgardistischen Grenzbereichen und professionellen Veranstaltungen und Produktionen, bei denen die Ergebnisse künstlerischer Forschungsarbeit in großem Maßstab umgesetzt werden, um ein breites Publikum zu faszinieren.

Im Unternehmensbereich **Mediengestaltung** finden Erkenntnisse und Erfahrungen aus den künstlerischen Entwicklungs- und Produktionsprozessen konkrete Anwendung für ein zukunftsweises Kommunikationsdesign.

Die Image-Pflege für einen neuen Sportwagen in Form einer vielspurigen Video-Clip-Installation auf dem Turiner Autosalon übernahm INTERARTES ebenso als Gestaltungsaufgabe wie das Screen-Design des digitalen Online-Informationssdienstes für einen Medienkonzern, die freischwebende Präsentation eines virtuellen, computeranimierten Architekturmodells in einer riesigen Messehalle oder die Gestaltung eines großräumigen Bühnen- und Medienspektakels für zehntausend Ehrengäste zum 100. Geburtstag eines weltweit agierenden Großkonzerns.

Die Konzeption und Produktion solcher Projekte ist bei INTERARTES stets eingebunden in einen Gesamtentwurf, der den funktionalen Bezug zur Architektur- und Lichtsituation des Aufführungsortes gewährleistet. Die Bild- und Klangwelt wird eingebettet in den Live-Aktions- und Rezeptionszusammenhang mit bildfeldgenauer, vielkanaliger Steuerungstechnik, lichtstarken Video-Projektoren und hochauflösenden Monitor-Systemen.

Erst die technologische Entwicklung der letzten Jahre ermöglicht so großdimensionierte Medienpräsentationen und komplexe multimediale Bühnen-Events, wie sie bei INTERARTES in Arbeit sind.

From total theatre
to corporate communication

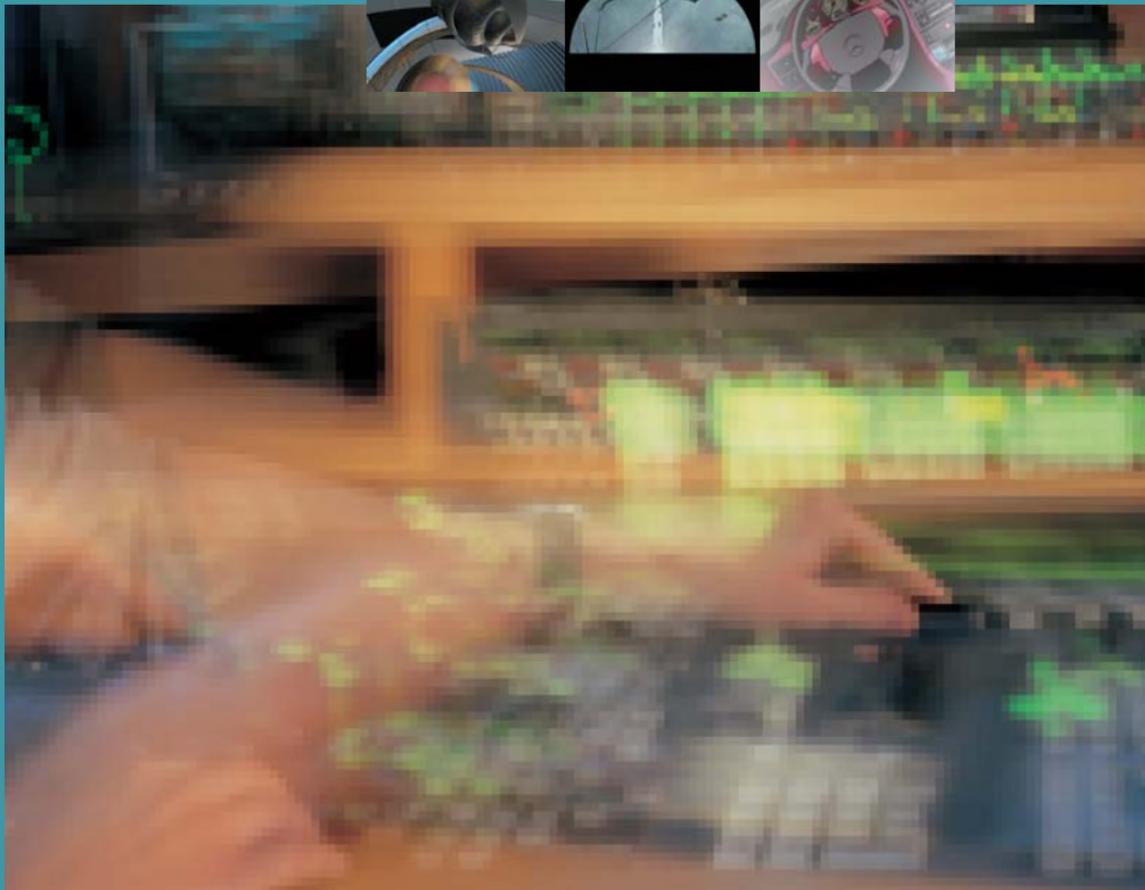
INTERARTES' projects involve, on the one hand, experimental studies in avant-garde boundary areas and, on the other, professional events and productions. In these the results of artistic research are put into practice on a large scale with the aim of enchanting a wide public.

In the **Media Design** division, knowledge and experience gained from the processes of artistic development and production go into creating trend-setting communication design.

Enhancing the image of a new sports car with a multi-track video-clip installation at the Turin Autosalon was one of INTERARTES' design contracts, as was the screen design for the digital on-line information service of a media corporation, the free-floating presentation of a virtual, computer-animated architectural model in an enormous exhibition hall, or the design of a large-scale stage and media spectacle for two thousand guests of honour at the 100th anniversary celebration of a large corporation with world-wide operations.

The notion for and production of such projects is always embedded in a holistic concept at INTERARTES, a concept which ensures the functional relationship to the architectural and lighting conditions of the performance venue. The visual and audio domain is integrated in the live action and reception nexus, using visually precise, multi-channel control technology, high-intensity video projectors and high-resolution monitor systems.

Without the technological developments of the past few years, it would not be possible to create the large-scale media presentations and complex multimedia stage events of the type INTERARTES is currently working on.





Die **INTERARTES-Filmproduktion** initiiert und realisiert Spiel-, Dokumentar- und Musikfilme und experimentelle kinematografische Projekte. Unsere Filmproduktion folgt der Entwicklung zur digitalen Bildverarbeitung und zur Computer-Animation, die eine wechselseitige Integration von klassisch produzierten Filmbildern und digitaler Bildproduktion auf so verblüffende Weise ermöglicht und immer weiter perfektioniert, daß das menschliche Auge die Herkunft der Bilder zusehends nicht mehr unterscheiden kann.

Auch bei der Filmproduktion führt die Verbindung verschiedener künstlerischer Disziplinen zu gesteigerter Qualität.

Wir produzieren sehr erfolgreich Kino- und Fernsehfilme, bei denen neben produktionstechnischen Aspekten die vielversprechende Qualität des Drehbuches oder die thematische Nähe zu Tanz, Theater und Musik unser Interesse entfacht.

Nach dem Tanzfilm „Erntezeit“ von Stefan Schneider und dem Musikfilm „Zakir and his Friends“ von Lutz Leonhardt haben wir gegenwärtig mit „Immaculate Springs“ von Dominique A. Faix und „Dreizehn“ von Adnan Köse zwei Psychothriller in Arbeit, entwickeln mit „Toc-Toc“ von Detlev F. Neufert und Paleologos Koukouvelis einen Cabaret-Stoff und mit „Vaterland“ von Martin Baltscheit einen Kinderfilm.

Für radikale Expeditionen in Grenzbereiche der digitalen Filmproduktion stellen wir wie beim Projekt „The Way of the Weed“ von Anne Quirynen und Peter Missotten unsere avancierte Postproduktionstechnik bereit.

In Kooperation mit der Kulturstiftung der Stadtsparkasse Köln und dem Choreographischen Zentrum Essen richtet **INTERARTES** den Videotanzpreis aus. Damit unterstützen wir junge Tänzer, Choreographen, Video- und Filmregisseure, die nicht mehr ausschließlich für die Bühne, sondern auch für die Kinoleinwand oder den Bildschirm inszenieren und damit neue Genres schaffen, Bewegung, Rhythmus, Impulse schöpfend aus der Körperlichkeit des Tanzes und der Immaterialität der elektronischen Medien.

INTERARTES **film production** initiates and creates feature, documentary and musical films and experimental cinematographic projects.

Our film production is fully au fait with the latest developments in digital image processing and computer animation. These can be used to achieve a two-way integration and enhancement of movie images produced by classical means and digital image production, a process which is so astoundingly perfect that the human eye can no longer distinguish the origin of the pictures.



The combination of different artistic disciplines means enhanced quality in film production as well.

We produce highly successful cinema and TV films where, in addition to production aspects, our interest is aroused by the promising quality of a screenplay or the thematic closeness to dance, theatre and music. Following the dance film "Erntezeit" ("Harvest Time") by Stefan Schneider and the musical film "Zakir and his Friends" by Lutz Leonhardt, we are currently working on two psychological thrillers, "Immaculate Springs" by Dominique A. Faix and "Dreizehn" ("Thirteen") by Adnan Köse. With "Toc-Toc" by Detlev F. Neulert and Paleologos Koukouvelis we are developing cabaret material and we are also preparing a children's film, "Vaterland" ("Fatherland") by Martin Baltscheit.

For radical expeditions into the boundary areas of digital film production, for instance the project "The Way of the Weed" by Anne Quiryren and Peter Missotten, we provide advanced post-production technology.

In collaboration with the cultural foundation of the bank Stadtsparkasse Köln and the Essen Choreography Centre, INTERARTES is organizing the Video Dance Prize. In this way we want to support young dancers, choreographers, and video and film directors who no longer produce exclusively for the stage, but also for the cinema or TV screen, and who are therefore creating new genres - generating movement, rhythm, impulses from the contradiction between the physicality of dance and the intangibility of the electronic media.



Totaltheater wurde von Walter Gropius am legendären Bauhaus als Begriff für eine Bühnenarbeit geprägt, die künstlerische und technische Ressourcen gesamt-kunstwerklich zusammenführt, um den Spielraum für Tanz, Theater und Musik zu erweitern.

Totaltheater steht im Zentrum der künstlerischen Arbeit von INTERARTES, vom Totaltheater als einem Idealtypus sind die anderen Produktionszweige abgeleitet.

Wir beziehen uns auf eine künstlerisch-technische Zusammenarbeit, die im Zuge der Industrialisierung und der Entwicklung der Fotografie-, Film- und Lichttechnik zu Beginn unseres Jahrhunderts von Künstlern und Technikern aller Sparten euphorisch angegangen wurde. Mit einer neuerlichen Revolutionierung der Bühnen- und Projektionstechniken, deren rechnergestützter Programmierung und Steuerung stehen am Übergang ins Jahr 2000 technische Möglichkeiten für die Realisierung von multimedialen, gesamt-kunstwerklichen Totaltheater-Projekten zur Verfügung, von denen die Bauhaus-Künstler nur träumen konnten. Diese Möglichkeiten auszuschöpfen und zu erweitern sehen wir als kreative Herausforderung.

In Zusammenarbeit mit Bühnenregisseuren, Choreographen, Komponisten, Musikern, Bühnenbildnern, Video- und Performancekünstlern entstehen Bühnenprojekte, die das Hier und Jetzt der lebendigen Bühnenaktion mit der Imagination virtueller Bild- und Klangwelten verschmelzen und ein neuartiges Theatererlebnis schaffen.

Mit dem Tanztheater der großen Pina Bausch, mit dem experimentierfreudigen Frankfurter Mousonturm, mit der Theater-Revolutionärin Helena Waldmann, mit der Essener Philharmonie, mit der Komischen Oper in Berlin und vielen anderen hat diese Arbeit begonnen, mit dem ambitionierten RÜHRWERK wurde sie in das Vermächtnis von Bertolt Brecht, Kurt Weill und Carl Koch übertragen, und mit unserem Media-Musiktheater-Projekt CANDIDE sollen Voltaire und Bernstein in die Zukunft des Totaltheaters versetzt werden.

Das Dreieck der Arbeitsbereiche Mediengestaltung, Filmproduktion und Totaltheater erzeugt eine stetige produktive Wechselwirkung und schafft mit jedem neuen Projekt Gelegenheit, künstlerische und technische Erfahrungen in neue Aufgaben einzubringen.

Total theatre was coined by Walter Gropius at the legendary Bauhaus as a term for stage work combining artistic and technical resources to create holistic art, thus expanding the scope for dance, drama and music.

Total theatre is central to INTERARTES' artistic work; total theatre is the ideal form from which the other production domains are derived.

We refer back to a collaborative approach between art and technology which artists and technicians from all fields euphorically took up in the course of industrialization and the development of photographic, film and lighting technique at the beginning of our century.

The recent revolutionization of stage and project techniques, together with their computer-aided programming and control mean that, as we cross into the year 2000, we have at our disposal technical possibilities for creating multi-media, holistic total theatre projects the Bauhaus artists could only dream of. We see it as our creative challenge to exploit these possibilities to the full and extend them.

In collaboration with stage directors, choreographers, composers, musicians, stage designers, video and performance artists, we create stage projects which fuse the here and now of live action on the stage with the imagination of virtual image and sound worlds to create a new kind of theatrical experience. This work began with the dance theatre of the great Pina Bausch, with the highly experimental Frankfurt Mousonturm, with the theatrical revolutionary Helena Waldmann, with the Essen Philharmonie, with the Komische Oper in Berlin and many others; with the ambitious RUHRWERK it passed into the tradition inherited from Bertolt Brecht, Kurt Weill und Carl Koch, and with our media-music theatre project CANDIDE it is intended that Voltaire and Bernstein should become part of total theatre's future.

The triple axis of media design, film production and total theatre generates a constant, productive interplay, and with each new project it provides the opportunity to integrate artistic and technical experience in new tasks.



Das Team

Gebäude und Technik werden durch das Team von INTERARTES lebendig und effizient. Ein Kern von festangestellten hochqualifizierten und innovationsfreudigen Designern, Projektmanagern und Technikern und eine kleine, flexible Geschäftsführung arbeiten mit freiberuflichen Spezialisten aller Design-, Medien- und Kunstsparten zusammen.

Wir bewegen uns in einem Netzwerk nationaler und internationaler Arbeitsbeziehungen, das sich von Projekt zu Projekt weiter differenziert, wir kooperieren mit der Folkwang Hochschule und den Design-Studiengängen der Universität GH Essen und verwachsen immer mehr mit der vitalen Struktur des Kunst- und Designstandortes Zollverein.



The Team

The INTERARTES Team inject life and efficiency into the building and the technology. A core of full-time, highly qualified and innovative designers, project managers and technicians with a small, flexible management work with freelance specialists from all areas of design, media and art.

We operate within a network of national and international working connections, a network which becomes steadily more sophisticated with each new project.

We collaborate with the Folkwang College and the design courses at the University of Essen. We are also fusing more and more with the vital structure of the artistic and design venue at Zollverein.



Das Leistungsprofil

The work profile

Neben künstlerischen Projekten bieten wir unsere gestalterische und technische Kompetenz, unsere Kreativität und Produktionserfahrung, unsere Qualität und Zuverlässigkeit zur Durchführung von Aufträgen und Dienstleistungen an.

Wir konzipieren, gestalten und realisieren:

- Messe-, Presse- und Firmenevents
- mediale Inszenierungen und Bühnenbilder
- Ausstellungsprojekte
- multimediale und interaktive Bildschirm-Präsentationen und Großbildprojektionen
- Werbespots
- Industrie-, Kultur- und Wissenschaftsfilme
- Dokumentar- und Spielfilme
- Computeranimation und Simulation
- digitale Video-Bild- und Tonaufnahme und Postproduktion

Unsere Projektpartner beauftragen uns als Generalunternehmer oder als ausführende Produzenten, übertragen uns Teilaufgaben oder nehmen lediglich fachliche Beratung und technische Dienstleistung in Anspruch.

As well as implementing artistic projects, we offer our design and technical expertise, our creativity and production experience, our quality and reliability for specific contracts and services.

We conceive, design and implement:

- trade fair, press and corporate events
- media productions and stage sets
- exhibition projects
- multimedia and interactive screen presentations and large visual projections
- commercials
- industrial, cultural and scientific films
- documentary and feature films
- computer animation and simulation
- digital video picture and sound recording and post-production

Our project partners call us in as general contractor or as executive producer, engage us for specific jobs or simply take advantage of our expert advice and technical service.

